

Presseinformation

S-Immobilien Heidelberg weiter auf Erfolgskurs

2016 hat S-Immobilien Heidelberg GmbH Immobilien im Wert von 100 Millionen Euro vermittelt, damit steht die 100prozentige Tochter erneut unter den Top Drei in Baden-Württemberg.

„Neben den Wohnimmobilien waren es im Besonderen der Verkauf und die Vermietung von Gewerbeimmobilien, bei dem wir eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr erzielen konnten“, erklärt Geschäftsführer Georg Breithecker.

Die Lage auf dem Markt für Wohnimmobilien war gekennzeichnet durch hohe Nachfrage bei geringerem Angebot. So sind im Umfeld von Heidelberg, aber auch insbesondere im Neubaugebiet Bahnstadt, dessen Wohnbebauung nahezu abgeschlossen ist, weniger Angebote auf dem Markt; die Stadt Heidelberg konnte für das Jahr 2016 nur ca. 1.400 Kaufverträge gegenüber durchschnittlich 1.800 Kaufverträgen in den Vorjahren melden. In der Folge stiegen die Preise sowohl für Neubauten als auch Bestandsimmobilien: Heidelberg verzeichnet mit acht Prozent einen höheren Anstieg der Immobilienpreise als der bundesdeutsche Durchschnitt, der laut Immobilienverband Deutschland (IVD) bei sechs Prozent liegt.

Der neue Stadtteil Bahnstadt bildete einen der Schwerpunkte der Aktivitäten von S-Immobilien in 2016. In dem Gebiet konnten bislang 78 Prozent der Grundstücke, was 265.000 Quadratmetern entspricht, von S-Immobilien vermarktet werden, weitere fünf Prozent stehen kurz vor dem Abschluss ihrer Vermarktung. Dabei wurden alle Grundstücke exklusiv im Auftrag der Entwicklungsgesellschaft Heidelberg GmbH & Co. KG (EGH) vermittelt. Insgesamt wurden seit 2010 in der Heidelberger Bahnstadt für ca. 3.500 Bewohner ca. 2.400 Wohnungen fertiggestellt. Von diesen konnten S-Immobilien seit Oktober 2010 über 1.100 Einheiten als Eigentumswohnungen vermitteln, 1.300 Einheiten sind Mietwohnungsbau. Das Vermarktungsende für Wohnimmobilien in der Bahnstadt wird im kommenden Jahr erreicht werden.

Erfolgreich liefen auch der Verkauf und die Vermietung von Gewerbeflächen in der Bahnstadt; neben der Ansiedlung von Bauhaus, dem Möbelhaus XXXL, dem Biomarkt Alnatura und dem Autohaus Volvo konnten bonitätsstarke Büronutzer aus den Bereichen Steuerberater, Notare, Architekten, IT, etc. gewonnen werden.

Die Nachfrage nach Immobilien in Heidelberg wird sich auch in den kommenden Jahren weiter erhöhen, da Stadt und Region bei anhaltend niedrigem Zinsniveau im Fokus von Anlegern liegen. In der Folge werden nach Einschätzung von Geschäftsführer Georg Breithecker die Preise, besonders im Bereich Neubau, weiter steigen. Den Schwerpunkt der S-Immobilien werden weiterhin die Vermittlung von Wohnimmobilien sowohl im Bestand als auch im Segment Neubau, die Vermietung und der Verkauf von Büro- und Handelsflächen sowie das Investment bilden.



Foto: Kay Sommer

Mit dem neuen Stadtteil Bahnstadt gehört Heidelberg zu den Top Schwarmstädten in Deutschland. Inzwischen leben dort 3.500 Menschen. S-Immobilien Heidelberg hat hier in den letzten vier Jahren über 1.100 Wohneinheiten verkauft.